

#### IV.

Die beträchtliche Besserung der finanziellen Lage des Staates wurde durch die allgemeine Besserung der wirtschaftlichen Situation ermöglicht. Dies bezeugt das rasche Anwachsen der Spareinlagen. Leider umfasst die Statistik bisher noch nicht alle Sparkassen und Kredit-Genossenschaften, so dass die nachstehenden Ziffern lediglich die Dynamik des Anwachsens der Spareinlagen illustrieren. Zur Erleichterung der Gesamtübersicht rechnen wir die bereits oben angegebenen Spareinlagen in der Postsparkasse den gesamten Spareinlagen zu.

##### Spareinlagen in den Sparkassen und Kredit-Genossenschaften.

Art des Instituts	Anzahl der berücksichtigten Institute	Stand am 31.XII	
		1926	1927
		in Mill. Zł.	
Postsparkasse . . . . .	1	24,6	67,6
Kommunale Sparkassen . . . . .	118	60,4	137,8
Kredit-Genossenschaften . . . . .	153	13,0	23,5
Insgesamt . . . . .		98,0	228,9

Der Zuwachs der Spareinlagen in der Postsparkasse, den kommunalen Sparkassen und Kredit-Genossenschaften belief sich im Laufe des Jahres auf 134%. Dies ist ein wirklich imposanter Aufschwung.

Ein derartig rasch steigender Zuwachs der Spareinlagen in den Sparkassen und Kredit-Genossenschaften ist unzweifelhaft der Besserung der Situation der breiten landwirtschaftlichen Kreise zuzuschreiben, da die Lage der städtischen Bevölkerung, mit Ausnahme der kommerziellen und industriellen Kreise, sich nicht sehr zum besseren gewendet hat. Die weiter unten folgende Zusammenstellung der sämtlichen Einlagen in den Kreditinstituten weist einen etwas geringeren prozentuellen Zuwachs auf.